
Sehr geehrte Waldbesitzer/innen und Interessierte,

um Sie als Vereinsmitglieder über aktuelle Themen zu informieren, erscheint in regelmäßigen Abständen von drei Monaten ein Newsletter. Dieser beinhaltet Punkte inner- und außerhalb der Forstbetriebsgemeinschaft Sinn-Saale e.V. Bei Fragen zu den beschriebenen Themenfeldern stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

FBG-Intern

1. Jahresbeginn 2024

Das (Geschäfts-)Jahr 2024 ist, wie schon die letzten Monate des Jahres 2023, von zwei Faktoren geprägt. Nach wie vor befinden sich die Unternehmer in der Aufarbeitung des Käferholzes vom letzten Sommer. Der zweite Umstand, der diesen Winter prägt wie kein anderer, ist der regelmäßige und zum Teil ergiebige Regen. Ob und wie die nasse, wechselhafte Witterung den Borkenkäfer nachhaltig in seiner Entwicklung beeinflussen kann, bleibt abzuwarten.

Zwar ist der Regen als positiv für das Grundwasser und die (Wald-)Böden sowie weitere Faktoren anzusehen, jedoch erschwert es die Aufarbeitung des noch stehenden Käferholzes im gesamten Sinngrund. Die Arbeiten mit schweren Maschinen führen zum Teil zu Schäden im Bestand sowie an den Forstwegen. Um dem entgegenzuwirken, werden die Arbeiten zeitweise unterbrochen. Nicht nur die FBG, sondern auch der Waldbesitzer kann die Einstellung von Unternehmer- bzw. Maschineneinsätzen im eigenen Wald veranlassen.

Nach Ostern sind bei der FBG zwei Unternehmer mit Harvester und Rückezug im Einsatz. Die Einsatzgebiete beziehen sich jeweils auf die Gebiete Mittelsinn/Obersinn sowie Burgsinn/Aura. Kleinere Mengen werden mit einem dritten Unternehmer in Rieneck/Schonderfeld geschnitten.

Größere Windwurfereignisse im vergangenen Herbst und diesjährigen Frühjahr sind glücklicherweise ausgeblieben. Meist handelt es sich um Einzelwürfe. Diese sollten möglichst in absehbarer Zeit aufgearbeitet werden, um potenzielles Brutmaterial für den Borkenkäfer aus dem Wald zu entfernen.



2. Motorsägenkurs im Frühjahr

Am 12./13.04.2024 hat die FBG einen Motorsägenkurs für den „kleinen Schein“ organisiert. Dieser wird durchgeführt durch die Fa. Holzemer & Löser GmbH aus Gemünden und ist aufgrund der stetigen Nachfrage bereits ausgebucht. Ob und wann wieder ein Kurs stattfindet, wird sich in den kommenden Wochen klären. Eine Bekanntgabe erfolgt wie gewohnt im Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage.

Holzmarkt und Aktuelles

1. Situation auf dem Holzmarkt

In den vergangenen Monaten haben sich die Preise bei der Fichte erholt und befinden sich derzeit auf einem guten Niveau. Für das Leitsortiment der Stärke 2B in der Güte BC variiert der Preis je nach Käufer marginal und liegt bei 95 – 98 € pro Festmeter. Beim Käferholz verhält sich der Preis ähnlich mit einem Abschlag von 15 – 20 €/FM. Für Käferholz liegt der Preis bei der Stärke 2B bei 78 – 81 €/FM.

Seit Herbst/Winter zeichnet sich zudem eine stärker werdende Tendenz ab. Sägewerke aus dem Norden, beispielsweise aus dem Sauerland oder Harz, fragen vermehrt wegen Holzkäufen an. Dabei handelt es sich meist um Käufer im Langholzbereich der Stärke 2A bis 3B. Versuchsweise hat die FBG mit einem Sägewerk aus dem Sauerland eine Probemenge vereinbart, um den gesamten Abwicklungsprozess von der Bereitstellung bis hin zur Zahlungswürdigkeit zu erproben. Sollte sich dies als zuverlässig erweisen, besteht die Möglichkeit auf eine größere Vermarktungsmenge.

Bei anderen Nadelbaumarten wie der Kiefer sowie dem Rotholz ist die Nachfrage sehr verhalten. Nur wenige Sägewerke konnten und wollten dieses Stammholz kaufen und verwerten. Bedingt ist dies durch die großen Mengen an Fichtenkäferholz auf dem Markt sowie durch die schwächelnde Konjunktur. Im europäischen Ausland ist die Nachfrage höher und wirkt sich positiv auf die Holzpreise aus.

Der nächste Newsletter erscheint Ende Juni und informiert über die vergangenen Ereignisse im 2. Quartal. Zudem gibt er einen Ausblick auf die kommenden Monate.

Ihr Team der FBG Sinn-Saale e.V.

